

Stand der Technik im Thema wiederkehrende Prüfung

Konflikte

im Maschinenpark

- **Fehlende Definitionen**
Wie muss unter Berücksichtigung praktikabler Konzepte und wirtschaftlicher Aspekte der erforderliche Stand der Technik definiert werden?
- **Fehlende Befähigungen**
Wie können bei ortsfesten komplexen Maschinen die funktionalen Sicherheitsanforderungen bewertet werden?
- **Fehlende Verantwortung**
Eine Koordinierung der befähigten Personen ist unumgänglich. Aber wer ist für was bei erforderlichen Entscheidungen verantwortlich?
- **Fehlende Prozesse**
Wie kann nach der Gefahrenidentifikation ein iterativer Prozess bis zur Validierung koordiniert und zum Arbeitsmittel protokolliert werden?

Ein Blick in die Branche unter rechtlichen und wirtschaftlichen Aspekten

Der erforderliche Stand der Technik muss nach BetrSichV eingehalten und zyklisch bewertet werden. Dies muss an ortsfesten Maschinen durch wiederkehrende Prüfungen der funktionalen Sicherheit erfolgen. Der Zeitpunkt zur Prüfung wird in einer Gefährdungsbeurteilung definiert. Ereignisse wie z.B. Unfälle, Beinaheunfälle, Veränderung, Versetzung, usw., lösen ebenfalls eine Prüfung aus. Die Bewertung zum Stand der Technik muss durch befähigte Personen erfolgen und beinhaltet die Betrachtung der technischen Regeln, das Unfallgeschehen, den branchenüblichen Umgang, den Manipulationsdrang und wirtschaftliche Zwänge. Hieraus ergeben sich subjektive Einschätzungen mehrerer beteiligter Parteien, wie z.B. Arbeitssicherheit, Anwender, Maschinenverantwortlicher und Wirtschaftsakteure.

Mit der Verwendung von Checklisten bei der Gefahrenidentifizierung, werden häufig nur visuelle Gefahren und „einfache“ Funktionen überprüft.

Der Stand der Technik im Bereich der funktionalen Sicherheit beinhaltet zusätzlich die Bewertungen und Prüfungen vom erforderlichen Performance Level und dem Manipulationsdrang.

In der Folge müssen Schaltpläne und Safety-Programmierungen bewertet, oder Bedingungen zu denen eine Betriebsart nachgerüstet werden muss, erkannt werden.

Geklärte Verantwortungsbereiche mit klaren Definitionen vereinfachen den gesamten Prozess zur Einhaltung vom Stand der Technik.



Logic Control GmbH